Allgemeine Zeitung
RHEIN MAIN PRESSE

Ab ins Weizenfeld

HÜFFELSHEIM (red). Aufgrund unangepasster Geschwindigkeit auf regennasser Fahrbahn verlor am Freitagnachmittag ein 19-jähriger Fahrer auf der K 53 in einer Rechtskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug, geriet ins Schleudern und landete etwa 100 Meter von der Straße entfernt in einem Weizenfeld. Er blieb unverletzt. Auch der Pkw wurde nur geringfügig beschädigt und musste lediglich durch einen Abschleppdienst aus dem Weizenfeld geborgen werden. Der Schaden beträgt mehrere hundert Euro.

Wer verursacht Ölspuren?

RÜDESHEIM (red). In den frühen Abendstunden des Freitag wurden in mehreren Bereichen der Verbandsgemeinde Rüdesheim Ölspuren festgestellt, vor allem auf der L 236 von Hüffelsheim über Traisen nach Norheim und auf der K 98 zwischen Sponheim und Burgsponheim. Auch waren Straßen um die Gemeinden Weinsheim, Mandel und Rüdesheim betroffen. Aufgrund der Ölspuren mussten die Feuerwehren der Gemeinden Sponheim und Rüdesheim sowie die Straßenmeisterei Bad Sobernheim tätig werden.

Der Verursacher der Ölspur konnte bisher nicht festgestellt werden. Hinweise auf den Verursacher nimmt die Polizeiinspektion Bad Kreuznach jederzeit unter der Telefonnummer 0671-8 81 11 00 entgegen.

Viel zu tun für die Feuerwehr

RÜDESHEIM (red). Ein Alarm nach dem anderen rief am Freitag die Feuerwehren der VG Rüdesheim innerhalb weniger Stunden auf den Plan. Am Nachmittag geriet der Motor eines Mercedes Coupé vermutlich aufgrund eines technischen Defekts in Rüdesheim im Wiesengrunde in Brand. Eine Nachbarin hatte das Feuer bemerkt und ihren Schwiegervater informiert. Der ehemalige Feuerwehrmann brachte die Flammen mit zwei Feuerlöschern unter Kontrolle. Durch das rasche Handeln verhinderte der erfahrene Brandschützer, dass sich der Brand auf ein davorstehendes Fahrzeug und das angrenzende Wohnhaus ausbreiten konnte. Durch ein gekipptes Fenster drang jedoch Brandrauch in die Wohnung im ersten Stock ein. Ein Atemschutztrupp der kurz darauf angerückten Feuerwehr Rüdesheim löschte die Flammen mit einem C-Rohr. Die Einsatzkräfte banden auslaufende Betriebsmittel mit Ölbindemittel ab und setzten einen Kanaleinlauf mit einem Kanalkissen dicht, um den Eintritt von Öl und Kraftstoff in die Kanalisation zu verhindern. Mit einem Belüftungsgerät wurde die Wohnung belüftet. Der Pkw wurde abgeschleppt.

Dann beschäftigte die Feuerwehr ein Ölfilm auf Straßen der Verbandsgemeinde (diese Zeitung berichtete). Schließlich blockierte ein umgestürzter Baum auf der K 55 zwischen Burgsponheim und der B 41 die Fahrbahn. Ein Forstwirt beseitigte mit Unterstützung angeforderter Einsatzkräfte der Feuerwehr Sponheim das Verkehrshindernis, sodass die Fahrbahn nach gut 20 Minuten wieder befahrbar war.

Ein umgestürzter Baum blockierte auf der K 55 zwischen Burgsponheim und der B 41 die Fahrbahn. Foto: Feuerwehr

Oeffentlicher Anzeiger

MONTAG, 22. MAI 2017

Fahrzeugbrand, Ölspur, Unfall und Baumbruch

Alarm Dauereinsatz am Freitagabend für 70 Feuerwehrleute aus sieben Einheiten der Verbandsgemeinde Rüdesheim

VG Rüdesheim. Ein Fahrzeugbrand, eine Ölspur, ein Verkehrsunfall und ein umgestürzter Baum: 70 Aktive aus sieben Feuerwehren der VG Rüdesheim waren am Freitag im Dauereinsatz

Rüdesheim: Gegen 16.30 Uhr geriet der Motor eines Mercedes Coupé vermutlich aufgrund eines technischen Defekts im Rüdesheimer Wiesengrunde in Brand. Eine Nachbarin hatte das Feuer bemerkt und ihren Schwiegervater informiert. Der ehemalige Feuerwehrmann brachte die Flammen mit zwei Feuerlöschern unter Kontrolle. Durch sein rasches und beherztes Handeln verhinderte der erfahrene Brandschützer, dass sich das Feuer auf ein davorstehendes Fahrzeug und das angrenzende Wohnhaus ausbreiten konnte.

Durch ein gekipptes Fenster drang jedoch Rauch in die Wohnung im ersten Stock ein. Ein Atemschutztrupp der kurz darauf angerückten Feuerwehr Rüdesheim löschte die Flammen mit einem C-Rohr. Die Einsatzkräfte banden auslaufende Betriebsstoffe

Die Feuerwehr am frühen Freitagabend gegen 16.30 Uhr beim Einsatz am brennenden Mercedes im Rüdesheimer Wiesengrund Fotos: FFW VG Rüdesheim

Ein umgestürzter Baum blockierte bei Sponheim am Freitagabend die Fahrbahn der K 55. Schon nach 20 Minuten war die Kreisstraße wieder frei.

mit Ölbindemittel ab und setzten ein Kanalkissen in einen Oberflächenwassereinlauf ein, um den Eintritt von Öl und Kraftstoff in die Kanalisation zu verhindern.

Mit einem Belüftungsgerät wurde die Wohnung entraucht. Einsatzkräfte der Feuerwehren aus Hargesheim und Roxheim sowie der Führungsstaffel, die gemäß Alarm- und Ausrückeordnung beim Alarmstichwort „Brand 2 – Pkw-Brand" tagsüber automatisch mitalarmiert werden, konnten den Einsatz noch auf der Anfahrt abbrechen. Die Polizei war ebenso vor Ort wie Erster Beigeordneter Heinz-Herbert Stephan, der zur Reinigung der Fahrbahn eine Spezialfirma beauftragte.

Weinsheim: Die Aktiven um Einsatzleiter und Gesamtberichterstatter Rouven Ginz hatten ihre Schläuche gerade wieder in den Fahrzeugen verstaut, als die Leitstelle Bad Kreuznach eine große Ölspur mit Einlauf des Betriebsstoffs in die Weinsheimer Kanalisation meldete. Die Feuerwehreinsatzzentrale Rüdesheim alarmierte Weinsheim, auch Rüdesheim machte sich auf den Weg.

Die Kreuznacher Straße war größtenteils fahrbahnbreit mit einem Dieselfilm bedeckt. Durch den Regen konnte sich der Kraftstoff großflächig verteilen, die Fahrbahn war stellenweise spiegelglatt. Während die Weinsheimer sofort begannen, die Kanaleinläufe mit Ölbindemittel zu sichern, kam das Löschgruppenfahrzeug aus Rüdesheim bei der Erkundung der Ölspur über einen Verkehrsunfall auf der K 53 zwischen Weinsheim und Hüffelsheim hinzu. Ein Fahrer hatte auf der ölverschmutzten Fahrbahn die Kontrolle über sein Auto verloren und landete im Acker. Der leicht geschockte Mann blieb unverletzt. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle und forderte die Polizei an. Mit einem Abschleppfahrzeug wurde das nicht mehr fahrbereite Auto geborgen. Unterdessen gingen bei der Feuerwehreinsatzzentrale immer weitere Meldungen über die Ölspur ein. Sie zog sich über die Ortslagen von Sponheim, Weinsheim, Mandel, Hüffelsheim, Traisen und Rüdesheim bis Norheim. Die alarmierten Wehren aus Hüffelsheim, Traisen und Sponheim sicherten die Kanaleinläufe ab und warnten die Verkehrsteilnehmer vor der rutschigen Fahrbahn. In Weinsheim, Sponheim und Hüffelsheim beauftragten die Ortsbürgermeister wegen der massiven Fahrbahnverunreinigungen ebenfalls eine auf Ölspurbeseitigungen spezialisierte Firma. Mitarbeiter der Straßenmeisterei stellten Warnschilder auf. Die Einsatzzentrale informierte via Verkehrsfunk über die Ölspur.

Sponheim: Noch während sich VG-Wehrleiter Christian Vollmer auf dem Weg zum Einsatz nach Sponheim befand, blockierte ein umgestürzter Baum auf der K 55 zwischen Burgsponheim und der B 41 auf die Fahrbahn und verhinderte die Weiterfahrt. Ein Forstwirt beseitigte, unterstützt von der Feuerwehr Sponheim, das Hindernis, sodass die Straße nach gut 20 Minuten wieder frei war.

Ein Verursacher der Dieselspur konnte bislang nicht ermittelt werden. Die letzten Kräfte – insgesamt 70 Aktive aus Rüdesheim, Hargesheim, Roxheim, Hüffelsheim, Sponheim, Traisen und Weinsheim – konnten ihre Einsätze am Freitagabend gegen 21 Uhr beenden.